Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 306

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 306 XXX. Jahrgang Bern, Freitag, 6. Dezember 1912 Berne, Vendredi, 6 décembre XXXme année № 306

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
Pas d'abonnements exclusivement aux bureaux postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fêtes exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kaffee-Statistik. — Italienische Baumwollindustrie. — Fabrikate-Verzeichnis der schweizerischen Maschinenindustrie. — Index des Produits de l'industrie suisse des Machines. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — Vente en régie de Kahlbaum.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber des Primawechsels an eigene Ordre per 10. November 1912, von Fr. 805, Aussteller: A. Ortstein, Bezogener und Akzeptant: J. Willimann, Kornhausplatz 13, Bern, wird durch dreimalige Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt aufgefordert, den Wechsel binnen einer Frist von 4 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 276')

Bern, den 20. November 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der unbekannte Inhaber der 3½ % Obligation der S. B. B. von 1899/1902, Serie B, Nr. 68519, zu Fr. 1000, mit Coupons Nr. 16 per 31. Dezember und ff., wird hiermit aufgefordert, diesen Titel binnen einer Frist von 3 Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation des Titels ausgesprochen wird. (W 277')

Bern, den 20. November 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der unbekannte Inhaber der folgenden Titel und Coupons:

A. Titel:

a. Zwei 4 % Obligationen der Schweiz. Zentralbahn von 1880, zu Fr. 1000, Nr. 169305/6 mit Coupon Nr. 64, per 31. Oktober 1912 und ff.

b. 4 % Obligation der Schweiz. Nordostbahn von 1880, zu Fr. 1000, Nr. 2203, mit Coupon Nr. 33, per 30. April 1913 und ff.

c. 4 % Obligation Vereinigte Schweizerbahnen I. Hypothek von 1865, zu Fr. 500, Nr. 16561, mit Coupon Nr. 98, per 31. Dezember 1912 und ff.

B. Coupons:

a. Sechs Coupons, Nr. 35, per 30. September 1912, der 3½ % Obligation der Gotthardbahn von 1895, Nr. 69614/9, zu Fr. 8. 75.

b. Zwei Coupons, Nr. 64, per 31. Oktober 1912, der 4 % Obligation der Schweiz. Zentralbahn von 1880, Nr. 169300 und 169302, zu Fr. 20.

c. Sechs Coupons, Nr. 35, per 15. Dezember 1912 der 3½ % Obligation der Schweiz. Nordostbahn von 1895, Nr. 2619/24, zu Fr. 8. 75.

d. Ein Coupon, Nr. 98, per 31. Dezember 1912, der 4 % Obligation der Vereinigten Schweizerbahnen I. Hypothek, von 1865, Nr. 12224, zu Fr. 10,

wird hiermit aufgefordert, diese Titel und Coupons binnen einer Frist von 3 Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel und Coupons ausgesprochen wird. (W 278')

Bern, den 20. November 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der unbekannte Inhaber der zwei 3 % différé Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen von 1903, Nr. 187207 und 187208, zu Fr. 500, mit Coupon Nr. 12 per 15. November 1909 und ff., wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von 3 Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel ausgesprochen wird. (W 279')

Bern, den 20. November 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der unbekannte Inhaber der 3 % Schweiz. Eisenbahnrente von 1890, lit. A, zu Fr. 30 jährl. Rente, Nr. 27459, mit Coupons Nr. 55 per 1. Januar 1909 und ff., wird hiermit aufgefordert, diesen Titel binnen einer Frist von 3 Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation des Titels ausgesprochen wird. (W 280')

Bern, den 20. November 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der unbekannte Inhaber der

1) Sieben Obligationen des 3 % différé Anleihens der Schweiz. Bundesbahnen von 1903, Nr. 217816/22, à Fr. 500, mit Coupons per 15. November 1909 und ff.

2) Zwei Obligationen des 3½ % Anleihens der Jura-Simplonbahn von 1894, Nr. 47083 und 86466, à Fr. 1000, mit Coupons per 1. Oktober 1909, und ff., wird hiermit aufgefordert, diese Titel und Coupons binnen einer Frist von 3 Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel ausgesprochen wird. (W 281')

Bern, den 20. November 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Es werden vermisst:

1) Altgült-Auszug von Fr. 191. 29, haftend auf Maria Nufers, früher Christian Lötbolds Heimwesen Kreuzästi, Scheried, Alpnach, errichtet den 26. März 1846.

2) Drei Posten Altgülten von Fr. 114. 29, Fr. 162. 89 und Fr. 238. 10, sämtliche haftend auf dem untern Rohr im Niederberg, zu Engelberg, und errichtet den 17. Januar 1896.

Der allfällige derzeitige Inhaber dieser bemeldeten Altgülten wird anmit aufgefordert, dieselben binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterlertigter Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung genannter Werttitel erfolgt. (W 287')

Sarnen, den 27. November 1912.

Das Kantonsgerichtspräsidium: **Seiler.**

Der Einleitungsrichter des Bezirkes Brig tut kund, dass das Sparkassabüchlein Nr. 1980, lautend auf Pierre Prin, feu Jean Baptiste, Brig, ausgestellt von der Bank in Brig, A. G. in Brig, abhandengekommen.

Der unbekannte Inhaber dieses Büchleins im Betrage von Fr. 1222. 45 pro 31. Dezember 1911, wird hiemit aufgefordert, dasselbe innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, bei unserm Schreibamte zu hinterlegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen werden wird. Der Bank in Brig wird indessen verboten, das Sparkassabüchlein Nr. 1980 einzulösen, unter Strafe nochmaliger Zahlung. (W 289')

Brig, den 27. November 1912.

Elias Perrig.

Es wird vermisst:

6 Coupon Nr. 11 per Fr. 21. 25, fällig 1. Oktober 1912, zur Obligation Serie III, Nr. 1688, per Fr. 1000, des «Motor», Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität, in Baden, Schweiz.

An den allfälligen Inhaber dieses Coupons ergeht hiemit gemäss Art. 851 O. R. die Aufforderung, denselben binnen der Frist von 3 Jahren beim hiesigen Gericht vorzulegen, widrigenfalls die genannte Werturkunde als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 290')

Baden, 26. November 1912.

Der Gerichtspräsident: **P. Meier.**

Der Gerichtsschreiber: **A. Widmer.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1912. 4. Dezember. Die im Handelsregister von Bern eingetragene **Käsereigenossenschaft Uettligen** mit Sitz in Uettligen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. Februar 1911, pag. 128, und Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 26. Oktober 1912 am Platze der ausgetretenen Vorstandsmitglieder Adolf Burren, Präsident, Rudolf Salvisberg, Kassier, und Vizepräsident, Fritz Schütz, Sekretär, neu gewählt: Als Präsident: Alexander Leu, von Mattstetten, in der Scheurmatt zu Uettligen; Kassier und Vizepräsident: Alexander Marti, von Rueggisberg, im Weissenstein daselbst; Sekretär: Fritz Sahli, von Wohlen, im Schüpfenried zu genanntem Uettligen. Die übrigen eingetragenen Vorstandsmitglieder bleiben im Vorstand.

Baugeschäft. — 4. Dezember. Die Firma **Gebr. Ai & J. Boss**, Baugeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 257 vom 8. Oktober 1910, pag. 1747), wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Bureau Biel

Gold- und Silberschmelzerei. — 2. Dezember. Unter der Firma **Aufranc & Cie. S. A. in Biel**, gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft, welche den Erwerb und Fortbetrieb der der Kommanditgesellschaft «Aufranc & Cie.» gehörenden Gold- und Silberschmelzerei in Biel bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. November 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), geteilt in 100 Aktien à Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, insofern es die Interessen Dritter anbetrifft, durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen soll. Dermalen steht die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft zu, dem Präsidenten des Verwaltungsrates: Charles Wirth, von Riehen, Direktor in Interlaken. Zudem hat die Gesellschaft Prokura erteilt an Paul Sémon, von La Ferrière, Angestellter in Biel. Geschäftslokal: Baustrasse Nr. 9, in Biel.

Horlogerie. — 2. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sauter Frères** in Biel, la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1909), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neugegründete Kommanditgesellschaft «Sauter frères & Cie.».

Georges Frédéric Sauter, Sohn des François Joseph, von Genf, dessen Bruder Paul Albert Sauter, beide in Biel, und ihr Vater François Joseph Sauter, bevormundet in der Person des F. Sessely, Ingenieur in Bern, haben unter der Firma **Sauter frères & Cie.** in Biel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1912 beginnt. Georges Frédéric Sauter und Paul Albert Sauter sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; François Joseph Sauter ist Kommanditär mit einem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Diese Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Sauter frères». Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Oberer Kanalweg 51.

Bureau Burgdorf

4. Dezember. Unter der Firma **Ziegenzuchtgenossenschaft Hasle-Rüegsau und Heimiswil** mit Sitz in Hasle hat sich eine Genossenschaft gegründet, deren Zweck die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchertrages und Verbesserung des Ziegenexportes ist. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Unglück oder Unfall in ihrem Ziegenbestande betroffen werden, nach Kräften zu unterstützen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft umfasst die Gemeinden Hasle, Rüegsau und Heimiswil. Die Statuten sind am 6. März 1910 aufgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung bei einem Vorstandsmitgliede, Genehmigung derselben durch den Vorstand, Unterzeichnung der Statuten und Erfüllung der in den Statuten vorgesehenen Verpflichtungen. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a. Den Tod; b. freiwilligen Austritt, der dem Vorstande jeweilen mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist; c. durch Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstande erfolgen kann; in letzterm Fall steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. für die Bezahlung des Jahresbeitrages; sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder der Genossenschaft sind verpflichtet, ihre weiblichen Tiere nur bei den Genossenschaftsböcken decken zu lassen; innerhalb des Genossenschaftskreises werden dem Bedürfnis entsprechend Deckstationen errichtet. Die Genossenschafter verpflichten sich ferner zur Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1 und eines jährlichen Beitrages von ebenfalls Fr. 1. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein nur das Genossenschaftsvermögen; die Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, der zugleich Kassier ist, einem Sekretär und zwei Beisitzern. Derselbe wird auf die Dauer von zwei Jahren gewählt, ist aber nach Ablauf der Amtsdauer wieder wählbar. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft in ihren Unternehmungen und Verhandlungen und führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht dato aus folgenden Personen: Präsident ist Adolf Gerber, von Sumiswald, Zimmermann in Aeugstern, Gemeinde Rüegsau; Vizepräsident und Kassier ist Jakob Steiner, von Eggiwil, Seiler in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau; Sekretär ist Fritz Bütikofer, von Hindelbank, Zimmermann in Rinderbach, Gemeinde Heimiswil; Beisitzer sind: Hans Häberli, von Münchenbuchsee, Melker bei der Obermühle zu Hasle, und Johann Pfäffli, von Signau, Melker im Grossacker, Gemeinde Hasle.

Tuch, Spezereien, etc. — 4. Dezember. Inhaber der Firma **Fried. Gast** in Lyssach ist Friedrich Gast, von Marnand (Kt. Waadt), in Lyssach. Schneiderei, Tuch- und Spezereihandlung. Bei der Linde, in Lyssach.

Bureau Interlaken

Bäckerei. — 3. Dezember. Die Firma **B. Liechti-Burkhardt**, Bäckerei, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 86 vom 26. Februar 1902, pag. 317), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schuh- und Spezereihandlung. — 3. Dezember. Die Firma **Wwe. Mühlemann**, Schuh- und Spezereihandlung, in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, pag. 1513), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen und damit auch die an Eduard Mühlemann erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Ed. Mühlemann» in Bönigen.

Inhaber der Firma **J. Ed. Mühlemann** in Bönigen ist Johann Eduard Mühlemann, von und in Bönigen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. Mühlemann» in Bönigen. Schuh- und Spezereihandlung. Geschäftslokale: In Bönigen und Interlaken.

3. Dezember. Von Amteswegen werden gelöscht:

A. Wegen Ablebens des Inhabers:

Handlung. — **Sus. Buri-Mühlemann**, Handlung, in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 209 vom 11. August 1897, pag. 858).

Hotel Alpenrose & Hotel Mittaghorn Frau Wittwe Marg. Feuz-Lauener in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, und damit auch die an Fritz Feuz, Hans Feuz und Marg. Feuz erteilten Einzelprokuren (S. H. A. B. Nr. 262 vom 10. Juli 1902, pag. 1045).

Weinhandel. — **Math. Linder-Wyss**, Weinhandel en gros, in Brienz (S. H. A. B. Nr. 308 vom 11. November 1896, pag. 1268).

B. Wegen Konkurses des Inhabers:

F. G. Weber, Viktoria Wilderswil in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 187 vom 19. Juli 1910, pag. 1313).

Chaletfabrik, etc. — **C. Steiner-Borter**, Chaletfabrik und mech. Schreinerei, in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 211 vom 23. August 1907, pag. 1485).

Fritz Brunner, Hotel Alpina in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 339 vom 21. August 1905, pag. 1353).

C. Wegen Wegzug des Inhabers:

Weinverkauf. — **Clivio Andreas**, Weinverkauf über die Gasse, in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 28. April 1905, pag. 721).

Droguerie Alpina, Fritz Beck in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 96 vom 19. April 1911, pag 651).

Bureau Nidau

Mechanische Werkstätte. — 3. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kutlmann & Simonet**, mechanische Werkstätte, in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 127 vom 18. Mai 1912, pag. 899), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

3. Dezember. Die **Feldschützengesellschaft Madretsch** mit Sitz in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 97 vom 20. April 1911, pag. 657) hat, gestützt auf den Beschluss ihrer Generalversammlung vom 23. November 1912, den Verein im Handelsregister löschen lassen.

Bureau de Porrentruy

4 décembre. La société coopérative, existant à Chevenez (F. o. s. du c. du 4 octobre 1906, n° 404, page 1613), sous la dénomination de **Syndicat agricole de la commune de Chevenez**, ayant son siège à Chevenez, a revisé ses statuts dans son assemblée du 22 novembre 1912. La raison sociale a été changée en celle de **Association agricole de Chevenez et des environs**. Cette société a pour but le développement de l'agriculture en général et l'amélioration du bétail en particulier. On cherche à atteindre ce but par l'achat de fourrages concentrés, d'engrais chimiques, de semences, de machines agricoles et tout article de consommation, par l'utilisation ou la vente la plus avantageuse des produits agricoles, par la sauvegarde des intérêts de chaque sociétaire, surtout en ce qui concerne les ventes et les achats, par l'instruction mutuelle des sociétaires et l'organisation de conférences agricoles. Indépendamment de ses membres fondateurs, pourront faire partie de l'association, tous les habitants de Chevenez et environs, agréés par l'assemblée générale, jouissant de leurs droits civils et politiques et après signature personnelle des statuts. Les membres reçus avant le 1er janvier 1913 n'ont pas à payer de finance d'entrée; ceux reçus postérieurement auront à payer une finance d'entrée de fr. 3. Le patrimoine de la société se compose de la finance d'entreé, des cotisations annuelles éventuelles et des provisions sur les produits achetés, fixées par le comité lors de chaque commande. On perd ses droits de membres, soit en demandant par écrit sa sortie, soit par la perte de ses droits politiques, soit en cas de décès. Le comité peut pour des faits d'indélicatesse ou tout autre, comme qu'il appréciera, prononcer l'exclusion d'un membre. Le membre sortant ou exclu perd tous ses droits au fonds de réserve. Si, après la dissolution de l'association, il existe une fortune, celle-ci sera placée à intérêt, et si dans l'intervalle des cinq années suivantes, il se forme une association analogue, la fortune sera mise à sa disposition. Si à l'expiration de ce délai de cinq années, aucune société analogue n'a été formée, l'actif de caisse sera réparti entre les sociétaires inscrits lors de la dissolution. Les sociétaires sont personnellement responsables pour les engagements de la société. Les organes de la société sont l'assemblée générale et un comité, composé de sept membres, nommés pour deux ans et rééligibles. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier. Le président est François Nicoulin; le vice-président: Henri Riat, et le secrétaire-caissier: Joseph Brody; les trois domiciliés à Chevenez.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1912. 3. Dezember. Die Firma **Josef Ziegler, Kalk- und Cementfabrik**, in Rotzloch, Ennetmoos (S. H. A. B. Nr. 316 vom 26. Dezember 1911, pag. 2121), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1912. 3 décembre. Sous la raison sociale **Caisse d'Epargne d'Autigny**, Cottens et Chénens, les communes d'Autigny, Cottens et Chénens ont fondé une banque dans le but: a. De favoriser l'épargne, en procurant à chacun les moyens faciles de placer ses économies, même les plus minimes; b. de venir en aide aux habitants de la contrée par des prêts à taux modérés; c. de procurer aux communes garantes et à la paroisse, dont elles font partie, des ressources pour les oeuvres sociales. Son siège est à Autigny. Son caractère d'institution de droit public a été reconnu par décision du Conseil d'état du canton de Fribourg, en date du 22 avril 1910. Il n'a pas été créé de capital spécial pour cet établissement; ses obligations sont garanties par la fortune des trois communes précitées. D'après les statuts adoptés le 30 janvier 1910, la Caisse d'Epargne est dirigée et administrée par un comité de sept membres, nommés pour quatre ans par les assemblées communales à raison de deux membres par commune. Le curé de la paroisse d'Autigny, à Autigny, est de droit membre du comité. L'établissement est valablement engagé vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier du comité. Le président est Maurice Margueron, député, à Cottens; le secrétaire-caissier: François Bovet, à Autigny.

Epicerie et mercerie — 3 décembre. Le chef de la maison **Clémentine Demierre**, à Cottens, est Clémentine Gobet, veuve d'Alphonse Demierre, de Montbey (Glâne), domiciliée à Cottens. Epicerie et mercerie. A Cottens n° 49.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhrenfournituren. — 1912. 3. Dezember. Otto Friedli, Jakobs sel., und Erwin Kaiser, Franzen, beide in Grenchen, haben unter der Firma **Friedli & Kaiser** in Grenchen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1912 begonnen hat. Fabrikation von Uhrenfournituren.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Kolonialwaren. — 1912. 2. Dezember. Die Firma **A. Kleeb** in Basel, Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 56 vom 15. Juli 1884, pag. 499), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Fleisch- und Wurstwaren, etc. — 2. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der bisherigen Firma **Samuel Bell Söhne A. G.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 156 vom 23. Juni 1911, pag. 1082) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. November 1912 ihre Firma in **Bell A. G.** abgeändert und demgemäss ihre Statuten revidiert.

2. Dezember. Die Firma **Bauunternehmung G. Bampi** in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 4. Mai 1909, pag. 794) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Delikatessen. — 2. Dezember. Die Firma **Emil Bürner** in Basel, Delikatessenhandlung (S. H. A. B. Nr. 220 vom 1. August 1898, pag. 922), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wwe Emil Bürner** in Basel ist Witwe Marie Bürner-Belli, von und in Basel. Delikatessenhandlung. Aeschenvorstadt 75.

Quincailleriewaren. — 3. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ferralli Frères** in Basel, Handel in Quincailleriewaren (S. H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1912, pag 61), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Corsets. — 3 Dezember. Die Firma **M. Lindemann, A. Letulé's Nachf.** in Basel, Corsetsgeschäft (S H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1912, pag. 61), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Auskunftei Confidentia Schneider & Cie** in Basel (S H. A. B. Nr. 83 vom 4. April 1911, pag. 558) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt der Gesellschafter Joseph Karl Emanuel Tschudin-Maler, in Basel.

3. Dezember. Inhaber der Firma **Auskunftei Confidentia H. Schneider** in Basel ist Heinrich Schneider-Guillemin, Staatsangehöriger von Elsass-

Lothringen, wohnhaft in Basel. Auskunftei, Inkassobureau, Agenturen, Vertretungen, Vermittlungen und Verwaltungen. Streitgasse 7.

Dienstmänneranstalt. — 4. Dezember. Die Firma **H. Rellstab** in Basel, Dienstmänneranstalt (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1891, pag. 326), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Möbelschreinerei. — 4. Dezember. Die Firma **E. Strauss** in Basel, Möbelschreinerei (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1907, pag. 105), ist infolge Verlegung des Sitzes nach Neu-Allschwil (Baselland) in Basel erloschen.

4. Dezember. Die Firma «Lack- & Farbenfabrik in Chur Dr Jurnitschek» in Chur, mit Zweigniederlassung in Basel, unter der Firma **Basler Verkaufscentrale der Churer Lack- & Farbenfabrik Dr Jurnitschek** in Basel (S. H. A. B. Nr. 40 vom 21. Februar 1894, pag. 160) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Lack- & Farbenfabrik in Chur Dr Jurnitschek's Wittwe».

Die Firma «Lack- & Farbenfabrik in Chur Dr Jurnitschek's Wittwe» in Chur (eingetragen im Handelsregister des Kantons Graubünden am 11. November 1912 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 285 vom 13. November 1912, pag. 1987) hat am 4. Dezember 1912 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet, unter der Firma **Basler Verkaufscentrale der Churer Lack- & Farbenfabrik Dr Jurnitschek's Wittwe**, zu deren Vertretung ausser der Inhaberin Witwe Ida Jurnitschek, geb. Krupp, von Gottlieben (Thurgau), wohnhaft in Chur, noch die beiden Prokuraträger Leo Jurnitschek, von Gottlieben (Thurgau), wohnhaft in Chur, und Ludwig Arnstein, von Protivin (Böhmen), wohnhaft in Basel, befugt sind. Handel mit Lacken und Farben eigener Fabrikation und fremder Provenienz, sowie mit sämtlichen Utensilien für Malerbetriebe und verwandten Artikeln. Heumattstrasse 19.

4. Dezember. Die Firma **Basler Volksbuchhandlung Aug. Kostomay** in Basel (S. H. A. B. Nr. 21 vom 19. Januar 1903, pag. 81) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Rosa Kostomay und Alois Petertill».

Rosa Kostomay, mit ihrem Ehemann August Kostomay in Gütertrennung lebend, und Alois Petertill, beide österreichische Staatsangehörige und wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Rosa Kostomay und Alois Petertill** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 11. November 1912 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Basler Volksbuchhandlung Aug. Kostomay». Buchhandlung und Papeteriewaren. Spalenberg 18.

4. Dezember. Unter der Firma **Gartenstadt-Bau-Genossenschaft Basel und Umgebung (B. G. B. — B. & U.)** bildet sich mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Genossenschaft, zum Zwecke, im Gebiet der Stadt Basel und Umgebung gesunde und billige Wohnungen im Eigen- oder Miethaus zu verschaffen. Die Statuten sind am 15. Juni 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und durch Zahlung von Fr. 10 Eintrittsgebühr. Die Generalversammlung kann die Eintrittsgebühr nach Ablauf der ersten 3 Jahre erhöhen; ferner hat jedes Mitglied einen Anteil im Betrage von Fr. 300 zu erwerben. Die Mitgliedschaft erlischt: 1) Durch freiwilligen Austritt; dieser erfolgt auf vorhergegangene dreimonatliche Kündigung. Erfolgt der Austritt nicht in Verbindung mit der Uebertragung des Anteilscheines, so erlischt das Anteilrecht des Austretenden am Genossenschaftsvermögen; 2) durch Tod; in diesem Falle gehen Rechte und Pflichten des Verstorbenen auf dessen Erben über; 3) durch Ausschluss; dieser kann beschlossen werden durch die Generalversammlung, wenn der Auszuschliessende den Statuten zuwiderhandelt, insbesondere, wenn er mit den auf die übernommenen Anteilscheine im Minimum zu leistenden Zahlungen länger als 3 Monate im Rückstand bleibt; wenn er die Interessen der Genossenschaft schädigt. Im Falle des Ausschlusses werden Einzahlungen auf Anteilscheine mit 50 % zurückvergütet, dabei bleiben Beträge unter 20 % Eigentum der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt zwei Wochen vor der Abhaltung auf dem Zirkularweg. Von dem aus der jährlichen Bilanz (Art. 656 O. R.) sich ergebenden Ueberschuss werden mindestens 10 % dem Reservefonds zugeschrieben, solange dieser nicht 25 % der Gesamtsumme aller Genossenschaftsanteile erreicht hat. Der Rest wird zur Verzinsung der Mitgliederanteile zur Verfügung gestellt, wobei jedoch der Zinsfuss dieser Anteile 5 % per annum nicht übersteigen darf. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 8—12 Mitgliedern bestehende Vorstand, der auf die Dauer von drei Jahren gewählt wird, und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und der Kassier, sowie der Buchhalter, solange dieses Amt durch ein Vorstandsmitglied versehen wird, je zu zweien kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind: Karl Gygax, von und in Basel, Präsident; Emil Dettwiler, von Bretzwil (Baselland), wohnhaft in Basel, Vizepräsident; Walter Schilling, von und in Basel, Sekretär; Karl Rudin, von Basel, wohnhaft in Riehen, Kassier und Buchhalter; Christian Rothenberger, von und in Basel; Wilhelm Mühletbaler, von und in Basel, Valentin Zoller, von Sept Fontaines (Luxemburg), wohnhaft in Basel; Fritz Lüthy, von und in Basel; Arnold Gisiger, von Hauenstein (Solothurn), wohnhaft in Neuewelt-Münchenstein. Tellstrasse 13.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Spielkarten, Eisenbahnbillette, etc. — 1912. 4. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Müller & Cie**, Fabrikation von Spielkarten, Eisenbahnbilletten, Buntpapieren und verwandten Spezialartikeln, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 27. Mai 1902, pag. 813), hat sich mit dem 30. November 1912 aufgelöst; die an Paul Stöcklin erteilte Prokura ist erloschen. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die neue Kommanditgesellschaft «J. Müller & Cie».

4. Dezember. Der bisherige Gesellschafter Heinrich Julius Müller, von und in Schaffhausen, und Jean Kraut, von Oberstrass-Zürich, in Rickenbach (Thurgau), haben unter der bisherigen Firma **J. Müller & Cie** in Neuhausen eine neue Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1912 begonnen und Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «J. Müller & Cie» übernommen hat. Heinrich Julius Müller ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Jean Kraut ist Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Fabrikation von Spielkarten, Eisenbahnbilletten, Buntpapieren und verwandten Spezialartikeln. Die Firma erteilt Prokura an Paul Stöcklin, von Oberwil (Baselland), in Neuhausen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickereien. — 1912. 4. Dezember. Die Firma **Jakob Müller**, Stickereifabrikation, in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. Juni 1910, pag. 1026), ist infolge Konkurserkenntnisses des Konkursrichters des Bezirkes Hinterland von Amteswegen gelöscht worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1912. 2. Dezember. Eintragung von Amteswegen auf Grund von Art. 26, Abs. 2 der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890:

Johann Emil Kuhn-Baier, von Wohlen (Aargau), wohnhaft Langgasse, Gemeinde Tablat, und Josef Koran, von Trtitz (Böhmen), wohnhaft in St. Gallen, haben unter der Firma **Kuhn & Koran Auto-Garage Union** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Auto-Garage und mechanische Reparatur-Werkstätte. Magnibalden.

Bauunternehmung. — 2. Dezember. Eintragung von Amteswegen laut Entscheid der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 25. November 1912:

Inhaber der Firma **Gottlieb Würth** in Langgasse, Gemeinde Tablat, ist Gottlieb Würth, von Berg, in Langgasse. Bauunternehmung.

2. Dezember. Die Firma **Christian Schweizer, Krämer & Stickfabrikant** in Hemberg (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1892, pag. 586), erteilt Einzelprokura an Jacob Schweizer, Sohn, von und in Hemberg.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1912. 3. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Kiener, Elektrische Unternehmungen**, in Chur ist Hans Kiener, von Luzern, wohnhaft in Chur. Elektrische Unternehmungen. Lindenquai 79, I. Etage.

Gasthof. — 4. Dezember. Die Firma **Paul Haas** in Davos (S. H. A. B. Nr. 163 vom 27. Juli 1912, pag. 1176) hat die Geschäftsnatur abgeändert in: Betrieb des Gasthofes Eintracht, in Davos-Platz.

Kolonialwaren, etc. — 4. Dezember. Die Firma **J. Ulrich Wolf** in Chur (S. H. A. B. Nr. 122 vom 3. April 1901, pag. 485, und Verweisungen) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ulrich Wolf's Erben» in Chur.

Katharina Wolf und ihr Sohn Johann Joseph Wolf, beide von Untervaz, wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Ulrich Wolf's Erben** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 13. Juli 1912 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Ulrich Wolf» in Chur. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur die Gesellschafterin Katharina Wolf befugt. Kolonialwaren, Käse- und Weinhandlung. Untere Reichsgasse Nr. 159.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

Spezereihandel, etc. — 1912. 3. Dezember. Die **Genossenschaft Konkordia Baden** in Baden (S. H. A. B. 1912, pag. 1633) hat in ihrer Generalversammlung vom 31. August 1912 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Genossenschaft Konkordia Baden und Umgebung.** Die Genossenschaft beschränkt sich auf die Mitglieder der christlich-sozialen Arbeiterorganisation von Baden und Umgebung und der Organisation befreundete Personen und bezweckt, durch Betreibung eines Handels mit Spezereien und andern Bedarfsartikeln die Interessen der Arbeiterschaft zu fördern. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a. In bürgerlichen Rechten und Ehren stehen; b. selbständig handlungsfähig sind; c. Mitglied der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von Baden und Umgebung sind und solche, die mit den Grundsätzen der Organisation einig gehen. Diese letztern dürfen jedoch nicht mehr als einen Drittel sämtlicher Mitglieder ausmachen. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a. Eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b. Aufnahme durch Beschluss des Verwaltungsrates; c. Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a. Durch Wegzug aus dem Gebiete der christlich-sozialen Arbeiterorganisation von Baden und Umgebung; b. durch Todesfall; c. durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes oder von seite der Genossenschaft, bezw. Ausschluss. Ausschluss aus der Genossenschaft kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der in den Statuten vorgeschriebenen Eigenschaften verlieren, oder welche gegen die statutengemässen reglementarischen Grundsätze und gegen das Interesse der Genossenschaft handeln. Die Mitglieder sind verpflichtet, ein Eintrittsgeld von Fr. 1 zu entrichten und im Laufe des ersten Jahres der Mitgliedschaft einen Geschäftsanteil von Fr. 20 einzubezahlen. Der nach Abzug des Gewinnanteils für das Geschäftsgutbaben und desjenigen für die Warenbezüge verbleibende Rest muss nach Beschluss der Generalversammlung zur Aeufnung des Reservefonds, sowie für die Interessen der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen verwendet werden. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben keinen persönlichen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt, von dem Geschäftsgutbaben abgeschrieben, eventuell von den Mitgliedern erhoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft bleiben die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. haftbar. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, der Aufsichtsrat und der Verwalter. Der aus mindestens fünf Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bezirk Brugg

2. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Stilli** in Stilli (S. H. A. B. 1912, pag. 1003) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. September 1912 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Konsum-Verein Stilli.** Mitglied der Genossenschaft wird, wer sich zur Uebernahme eines Anteilscheines von Fr 20 verpflichtet. Bei der Anmeldung ist die Hälfte mit Fr. 10 und innert 3 Monaten nach der Anmeldung die andere Hälfte mit Fr. 10 einzuzahlen. Mehr als ein Anteilschein wird an ein Mitglied nicht verabfolgt. Jedes neu eintretende Mitglied hat ein Eintrittsgeld zu bezahlen, dessen Höhe von der Generalversammlung bestimmt wird. An die Mitglieder werden Obligationen in Beträgen von Fr. 20 bis Fr. 200 abgegeben; dieselben werden zum jeweiligen landesüblichen Zinsfusse verzinst und sind beidseitig je auf Anfang eines Kalenderjahres mit vorangehender dreimonatlicher Kündigung kündbar. Werden bei Einführung neuer Geschäftszweige grössere Betriebsmittel nötig, so können auch Obligationen in Beträgen von über Fr. 200 und nötigenfalls auch an Nichtmitglieder abgegeben werden. Ein allfällig erzielter Reingewinn wird verwendet wie folgt: 15 % fallen in

den Reservefonds und 85 % werden den Mitgliedern als Rabatt für bezogene Waren rückvergütet. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident mit dem Aktuar oder Verwalter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Im übrigen sind die publizierten Tatsachen unverändert geblieben.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Stoffe, maglierie, ecc. — 1912, 3 dicembre. Proprietario della ditta **Mazzoleni Antonio**, in Giubiasco, è Antonio Mazzoleni, fu Angelo, da Costa Imagna (Bergamo), domiciliato in Giubiasco. Stoffe, maglierie, mercerie, con esercizio di osteria.

Ufficio di Mendrisio

Sigari e tabacchi. — 2 dicembre. La società in nome collettivo **Micheli & Catenazzi**, fabbrica di sigari e tabacchi, in Morbio Inferiore (F. u. s. di c. del 17 febbraio 1898, nº 48, pag. 196), è sciolta, per decesso dei titolari. La ragione sociale è quindi cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla nuova ditta «Micheli & Catenazzi», in Morbio Inferiore.

Maria, vedova fu Giacomo Micheli, nata Zortea, e Maria, vedova fu Egidio Catenazzi, nata Micheli, ambe domiciliate in Morbio Inferiore, hanno costituito, a Morbio Inferiore, sotto la ragione sociale **Micheli & Catenazzi**, una società in nome collettivo, incominciata col 1º novembre 1912. Questa società assume attivo e passivo della ditta «Micheli & Catenazzi», ora cancellata.

12 dicembre. La ditta **V. Tommasini, Pastificio Mendrisio**, fabbrica di pasta, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 6 settembre 1912, nº 227, pag. 1585), è cancellata ad istanza del titolare, per avvenuta cessione dell'azienda.

Pasta alimentari, ecc. — 2 dicembre. Con atto 8 novembre 1912, nei rogiti del notaio avv. Angelo Tarchini, sotto la ragione sociale **V. Tommasini & C.**, Società Anonima, si è costituita una società anonima, con sede in Mendrisio, ed avente per iscopo la fabbricazione ed il commercio delle paste alimentari e prodotti affini, e prendente il seguito degli affari della ditta «V. Tommasini, Pastificio Mendrisio», la quale secondo l'iscrizione del 3 settembre 1912 (F. u. s. di c. del 6 settembre 1912, nº 227) ha, dal canto suo, assunto il negozio con l'attivo ed il passivo della società collettiva «V. Tommasini e C.», in Mendrisio. Gli statuti sono in data 3 novembre 1912. La durata della società è di trenta anni, prorogabile per decisione e dell'assemblea generale. Il capitale sociale è di duecentomila franchi (fr. 200,000), diviso in 2000 azioni, al portatore, da fr. 100 cadauna, aumentabile sino a trecentocinquantamila franchi (fr. 350,000). Le pubblicazioni sociali avranno luogo sul «Foglio officiale del cantone Ticino», e sul giornale «Il Sole», di Milano. La società è rappresentata e vincolata di fronte ai terzi, colla firma del consigliere delegato nominato dall'assemblea generale. Il consigliere delegato è Vitaliano Tommasini, fu Giovanni, da Treviso, domiciliato a Milano.

Legna e granaglie. — 3 dicembre. La ditta **Rinaldi Francesco**, vendita di legna e granaglie, in Morbio Superiore (F. u. s. di c. del 7 luglio 1892, nº 156, pag. 629), è cancellata per decesso del titolare.

Appaltatore ed impresario. — 3 dicembre. Proprietario della ditta **Rinaldi Ireneo**, in Morbio Superiore, è Ireneo Rinaldi, fu Francesco, da Morbio Superiore, suo domicilio. Appaltatore ed impresario.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1912, 3 décembre. La **Société de Laiterie de Pailly**, à Pailly (F. o. s du c. du 29 avril 1890, nº 63, page 350), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Eugène Guidoux, président; Eugène Narbel, vice-président; Louis Cruchet, secrétaire; Paul Cruchet, Jean Péclard et Héli d'Elie Piot, membres; tous à Pailly.

Bureau de Morges

Café-restaurant. — 2 décembre. Le chef de la maison **Ami Crisinel**, à Aclens, est Ami Crisinel, de Mollondin, domicilié à Aclens. Exploitation du Café de la Charrue.

Bureau de Moudon

Travaux de maçonnerie et ciment. — 2 décembre. La société, en nom collectif, **Protti et Cie**, à Thierrens (F. o. s. du c. du 6 septembre 1904, page 1369), est dissoute et radiée ensuite du retrait de l'associé Bernard Protti. Cette société est continuée à partir de ce jour par les deux autres associés, Paul Zaniroli et Balthasard Delmatti, à Thierrens, sous la raison sociale **Delmatti et Zaniroli**, avec reprise de l'actif et du passif de la société «Protti et Cie», radiée. Entreprise de travaux de maçonnerie et ciment.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Architecte-entrepreneur. — 1912, 30 novembre. La maison **Pierre Fallet**, architecte-entrepreneur, à Dombresson (F. o. s. du c. du 6 juillet 1903, nº 267, page 1065), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau du Locle

Scierie, laine de bois, etc. — 2 décembre. La raison sociale **Bachmann et Co.**, exploitation et développement de la Scierie de la Foule, fabrique de laine de bois et de caisses, au Locle (F. o. s. du c. des 9 juillet 1910, nº 179, page 1264, et 5 juin 1912, nº 141, page 1011), est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «César Bourquin, successeur de Bachmann et Co.», au Locle.

Le chef de la maison **César Bourquin, successeur de Bachmann et Co.**, au Locle, est Ami-César Bourquin, des Verrières, et de la Côte-aux-Fées, domicilié au Locle. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison «Bachmann et Co.», au Locle, à laquelle elle succède. Exploitation de la Scierie de la Foule, fabrication de laine de bois et de caisses. Rue de la Foule 26.

Bureau de Neuchâtel

3 décembre. Suivant statuts datés du 1er décembre 1912, il s'est constitué entre les ouvriers se rattachant à l'industrie du livre, compositeurs, correcteurs, conducteurs, stéréotypeurs, opérateurs, et sous la dénomination de **Union Typographique Romande, Section de Neuchâtel**, une société coopérative, conformément aux dispositions du titre 27 du C. O. Elle a pour but de défendre les intérêts moraux et matériels de la profession. Son siège est à Neuchâtel. Tout ouvrier se rattachant à l'industrie du livre et travaillant dans la Suisse romande, a le droit de faire partie de la société. Tout sociétaire paie une cotisation mensuelle de cinquante centimes. Cesse de faire partie de la société tout membre qui est en retard de trois mois dans le paiement de ses cotisations et tout membre qui aura envoyé sa démission écrite au comité. Les sociétaires démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'actif social. La démission d'un membre ne peut avoir lieu qu'après un avertissement donné par écrit au comité au moins quatre semaines à l'avance. On sort aussi de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité de cinq membres, nommé chaque année. La signature collective du président, du caissier et du secrétaire peut seule engager la société vis-à-vis des tiers. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par l'avoir social. Le premier comité est composé d'Auguste Tödtli, président, à Neuchâtel; Louis Leuba, vice-président, à Neuchâtel; Louis Vaney, caissier, à Bevaix; Jules Guye, secrétaire, à La Coudre; Louis Schulé, assesseur, à Neuchâtel. Siège social: Rue de la Côte 116.

Genf — Genève — Ginevra

Assurances. — 1912, 2 décembre. La société en nom collectif **Marc Roessinger et Cie**, représentation d'assurances, avec sous-titre: «Bureau National d'Assurances», régie, vente et achat d'immeubles, à Genève (F. o. s. du c. du 8 décembre 1910, page 2082), modifie sa raison sociale, qui devient: **Roessinger, Chevillard et Bovet**.

Fournitures et doublures pour tailleurs. — 2 décembre. Sous la raison sociale **Seiler et Cie**, avec siège à Genève, il s'est constitué une société en commandite, qui a commencé le 2 décembre 1912. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable: Emile-Rodolphe Seiler, de Bâle-Ville, domicilié à Genève, et pour associé commanditaire: David Nathan, d'origine allemande, domicilié à Bâle, lequel s'engage pour une commandite de mille francs (fr. 1000). Commerce de fournitures et doublures pour tailleurs et couturières. 3, Rue du Port, et 2, Rue Robert Estienne.

Hôtel. — 2 décembre. La raison **A. Deck-Sandoz**, exploitation de l'«Hôtel Beau-Séjour», à Veyrier (F. o. s. du c. du 8 décembre 1909, page 2026), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

2 décembre. La société anonyme dite **Ateliers W. E. Gauthier S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 février 1912, page 298), a, dans son assemblée générale du 8 octobre 1912, dont procès-verbal a été signé de tous les actionnaires présents, modifié ses statuts en ce sens que la société prend pour dénomination **Constructions Métalliques S. A. Anc. Ateliers W. E. Gauthier**. Elle étend son rayon d'activité à tout ce qui touche à la métallurgie, aussi bien en études, projets, plans, devis qu'à sa fabrication. Le capital social a été réduit de fr. 200,000 à fr. 150,500 (cent cinquante mille cinq cents francs), par l'annulation de 99 actions de fr. 500. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 3 à 7 membres et par un directeur-commercial, pris dans le sein du dit conseil. Les statuts ont, en outre, été modifiés sur d'autres points non soumis à publication. Usant des pouvoirs qui lui sont réservés par les statuts, le conseil d'administration a désigné l'administrateur Etienne Bollé-Landry, domicilié à Conches (Chêne-Bougeries), comme directeur-commercial, et a décidé qu'à l'avenir la société ne sera valablement engagée que par la seule signature du directeur-commercial. En conséquence, les pouvoirs de W.-E. Gautbier, administrateur-délégué, Léon Boillot et Edmond Zbinden, administrateurs, sont radiés.

Charcuterie. — 2 décembre. La raison **Ed. Chouet**, charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1883, page 952), est radiée ensuite de remise de commerce.

Charcuterie. — 2 décembre. Le chef de la maison **Ant. Chouet**, à Genève, commencée le 1er mai 1912, est Antoine-Elie Chouet, de Genève et y domicilié, époux séparé de biens de Camille-Adèle, née Besson, suivant contrat de mariage, inscrit au registre des régimes matrimoniaux le 19 avril 1912. Charcuterie, 6, Rue de Coutance.

2 décembre. La **Société d'Apprêtage d'Or S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. des 27 juin, 17 septembre et 21 novembre 1912, pages 1176, 1642 et 2034), a, dans son assemblée générale du 14 novembre 1912, modifié l'art. 1 de ses statuts et décidé le transfert de son siège de Genève à La Chaux-de-Fonds. Cette société est en conséquence radiée du registre du commerce de Genève.

Emaillerie, etc. — 3 décembre. La raison **Ed. Lossier**, émaillerie et autres branches s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 20 juillet 1887, page 569), est radiée en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement sur le registre du commerce.

Représentation commerciale. — 3 décembre. La raison **J. Batard**, représentation commerciale, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 janvier 1893, page 4), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Confections. — 3 décembre. Les locaux de la maison **Achard Pierre**, confections, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, page 863), sont: 5, Rue Grenus.

Boulangerie. — 3 décembre. La raison **Lr Durand-Rupp**, boulangerie, à Genève (F. o. s. du c. du 17 septembre 1883, page 912), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Entreprise en bâtiments. — 3 décembre. La raison **P. J. Gay**, entrepreneur en bâtiments, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 août 1887, page 629), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Charpente et menuiserie. — 3 décembre. Les locaux de la maison **Le Gallet**, entrepreneur de charpente et menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 avril 1907, page 605), sont: 43, Rue des Maraîchers.

3 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 25 novembre 1912, il a été constitué, sous la dénomination de **Société de l'Immeuble Boulevard Georges Favon 25**, une société anonyme, qui a son siège à Genève. Elle a pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt-dix mille francs (fr. 90,000), divisé en 90 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, élus pour trois ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de ses administrateurs ou de l'un d'eux spécialement délégué. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de Madame Blanche Martin, couturière, à Genève; Edouard Pilet, régisseur, demeurant à Genève, et Charles Zanello, entrepreneur, demeurant à Genève. Siège social: 6, Rue Petitot.

Cuirs et peausserie, etc. — 3 décembre. Par jugement en date du 21 novembre 1912, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite la société en nom collectif **F. Fehlmann et Co**, commerce de cuirs et peausserie et fournitures pour chaussures, à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1912, page 32). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 32329. — 30. November 1912, 8 Uhr.
Ferd. Marx & Cᵉ, Fabrikation,
Hannover (Deutschland).

Radiergummi.

Nr. 32330. — 30. November 1912, 8 Uhr.
Ferd. Marx & Cᵉ, Fabrikation,
Hannover (Deutschland).

Radiergummi.

Nr. 32331. — 2. Dezember 1912, 8 Uhr.
Emanuel Detrey, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Waren aller Art, insbesondere ärztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Löschapparate, Instrumente, Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, Arzneimittel, chemische Produkte, insbesondere für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen, Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte. Färbe- und Bleichmittel. Messinstrumente, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus, Zemente, insbesondere Portlandzement, Metalle und Metallegierungen, Parfümerien, kosmetische Mittel, Mittel für die Zahnpflege, Dichtungsmittel, Klebstoffe, Desinfektionsmittel.

TENACIT

Nr. 32332. — 29. November 1912, 8 Uhr.
Adolf Grieder & Cᵒ, Handel,
Zürich (Schweiz).

Seidenstoffe, Modewaren, Damenkonfektion.

Nr. 32333. — 30. November 1912, 8 Uhr.
Tuor & Staudenmann, Fabrikation,
Zofingen (Schweiz).

Einlegesohlen für Schuhwerk.

INDIA

(Uebertragung der Marke Nr. 29563 von F. Born in Basel.)

Nr. 32334. — 30. November 1912, 8 Uhr.
Société Anonyme Compagnie Lejos Manufacture de Cigarettes d'Orient Lugano,
Lugano (Schweiz).

Tabakfabrikate.

Corso

Changement de raison et de domicile

Nº 14677. — Selon inscriptions du 16 août 1905 et du 15 septembre 1908 au registre du commerce, la société anonyme: **Fabrique de moteurs et de machines (ancienne maison Zurcher, Luthi & Cᵒ)**, titulaire de cette marque, a changé sa raison en **Fabrique de Moteurs Zödel** et transféré son domicile de St-Aubin à **Neuchatel.** — Communiqué au bureau et enregistré le 3 décembre 1912.

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.
Im *Mai 1892* eingetragene und im November 1912 gelöschte Marken.

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.
Marques enregistrées en *mai 1892* et radiées en novembre 1912.

Nº 5813. — Edouard Hofliger, Genève.
» 5814. — Cnr. Ledermann, Signau.
» 5816. — François Gonvers, Prilly.
» 5819. — Ch. Chopard, Sonvillier.
» 5824. — L. Herrmann, Genève.
» 5825. — H. Jaquet, St-Imier.
» 5826. — G. Hintermann-Heiz, Beinwil a. See.
» 5828, 5829. — Charles Vonder Muhll, Sion.
» 5830. — Didisheim-Goldschmidt, Chaux-de-Fonds.
» 5831. — Bonhôte frères, Peseux.
» 5832. — Henri Buess, Genève.
» 5836. — Rohreck & Seilnacht, chemische Fabrik bei Karlsruhe, Rüppurr.
» 5837. — Crosfield Barrow & Cᵒ, Liverpool.
» 5838. — Veuve de J. Huguenin successeur de J. Huguenin-Girard, Chaux-de-Fonds.
» 5839. — Maurice Lewié, Chaux-de-Fonds.
» 5840. — Anstalt Brüttisellen, Wangen-Brüttisellen.
» 5841. — Kolp, Boesch & Cᵒ, Ebnat.
» 5843, 5844. — Johann-Theodor-Richard Neukirch, Rheinfelden.
» 5845. — Dr. Jean-Wilhelm Kunz, Lausanne.
» 5847. — Oertly zum «Möhrlin», St. Gallen.
» 5848. — Société suisse d'horlogerie fabrique de Montilier, Montilier.
» 5849. — Aktiengesellschaft Stella, Filiale Liestal, Liestal.
» 5851. — B. Benedick, Albersweiler.
» 5852. — L. Perrenoud, Bienne.
» 5853. — Ch. Abegglen, Chaux-de-Fonds.
» 5854. — Morel & Cᵒ, St. Gallen.
» 5856. — Miller, Hendricks & Cᵒ, Chicago.
» 5857. — Helvetia, Fabrique de sucre suisse, Monthey.
» 5858. — Alfred Wüterich, Enge-Zürich.
» 5859. — E. Parleiry, Genève.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Kaffee-Statistik

(Nach Duuring)

I. Vorräte, Ankünfte und Ablieferungen

	1912	1911	1910	1909	1908
			1000 Säcke		
Vorräte am 1. Januar*	6,774	7,579	8,967	8,577	9,478
Ankünfte im Januar/November	8,882	8,760	8,627	10,812	9,093
	15,656	16,339	17,594	19,389	18,571
Vorräte am 30. November*	5,845	6,625	7,727	8,622	8,716
Ablieferungen im Januar/Nov.	9,811	9,714	9,867	10,767	9,855
Ablieferungen im November	1,010	958	840	1,123	1,175
Ankünfte im November	1,315	1,248	1,680	1,339	1,518

II. Sichtbare Versorgung

	am 30. November 1912	1911	1910	1909	1908
			1000 Säcke		
Vorräte in Europa*	5,845	6,625	7,727	8,622	8,716
Unterwegs nach Europa	847	571	672	1,298	746
	6,692	7,196	8,399	9,920	9,462
Vorräte in den Vereinigten Staaten	2,362	2,062	2,589	3,924	3,441
Unterwegs nach den Ver. Staaten	404	526	715	985	671
	9,458	9,784	11,703	14,829	13,574
Vorräte in Rio	296	428	366	447	319
„ „ Santos	3,074	3,179	2,689	2,304	2,493
„ „ Bahia	33	29	47	22	27
Total	12,861	13,420	14,755	17,602	16,413
Am 31. Oktober	12,682	13,122	14,840	17,519	16,440

III. Verbrauch im Januar/Oktober

	1912	1911	1910	1909	1908
			1000 Säcke		
Deutschland	2,431	2,628	2,392	3,176	2,722
Frankreich	1,547	1,543	1,536	1,475	1,397
Oesterreich-Ungarn**	730	742	785	773	733
Vereinigtes Königreich	189	191	190	198	191
Schweiz**	133	133	145	148	176
	5,030	5,237	5,048	5,765	5,219

* An folgenden Hauptmärkten: Kopenhagen, Bremen, Hamburg, Niederlande, England, Antwerpen, Hâvre, Bordeaux, Marseille, Triest. — ** Schätzung.

Italienische Baumwollindustrie. Wie aus einem Bericht des österreichisch-ungarischen Konsulats in Mailand zu ersehen ist, erzeugt Italien heute alle Gewebe, es spinnt für den Inlandverbrauch so ziemlich alle Nummern, so dass der Import von Garnen und Geweben in steter Abnahme begriffen ist und sich lediglich auf einige Spezialitäten beschränkt. Rohe, weisse, glatte, gemusterte Gewebe werden alle in Italien erzeugt, dasselbe gilt auch von den bunten Geweben und teilweise auch von den Musselines. Die Färbereien und Appreturen haben in ihrer Entwicklung Fortschritte gemacht und sich den Anforderungen der modernen Industrie angepasst. Auch das Finish, die ganze Aufmachung, wird immer geschmackvoller und hierin liegt wohl ein Grund des von der Baumwollindustrie erzielten Erfolges.

Eine auffallende Erscheinung ist die zunehmende Einfuhr von bedruckten Tüchern; sie betrug:

	Metersentner	Im Werte von Millionen Lire
1909	5,409	3
1910	5,327	3
1911	6,021	3,6

Diese Mehreinfuhr dürfte höchstwahrscheinlich auf den Import von Qualitätsware und von Neuheiten in bedruckten Kattunen zurückzuführen sein. In diese Kategorie fallen auch die in den letzten Jahren so beliebten Mousselines imprimées aus dem Elsass, während das Gros des Konsums allerdings in billigeren Sorten im Inlande erzeugt wird. Der Import von Stickereien betrug 421 q im Werte von 1,05 Millionen Lire und von Luftspitzen 1120 q im Werte von 3,3 Millionen Lire; letzterer Artikel kommt fast ausschliesslich aus Plauen. Die Einfuhr von Baumwolltüll erreichte 784 q im Werte von 3,1 Millionen Lire, und hat sich seit zwei Jahren fast verdoppelt, da dieser Artikel von der Mode sehr begünstigt wird.

Die Gesamteinfuhr von Baumwollwaren betrug:

	Millionen Lire
1909	283
1910	368
1911	397

wobei jedoch in Rechnung gezogen werden soll, dass der Mehrwert nicht so sehr durch die importierten Quantitäten als vielmehr durch den höheren Kostenpreis der Waren erzielt worden ist.

Im Jahre 1911 hat die Baumwollindustrie grosse Anstrengungen gemacht, das Exportgeschäft auszudehnen. Der Erfolg, den sie erzielt hat, dürfte freilich unter den obwaltenden Verhältnissen vielfach auf Grund billiger, ja äusserster Preise erreicht worden sein. Die Exportziffern zeigen fast in allen Artikeln eine Zunahme.

Genaue statistische Angaben über die in der Baumwollindustrie verwendeten Maschinen und Arbeiter fehlen, weil ein Teil der Spindeln und Stühle stillgelegt worden ist. Auf Grund beiläufiger Feststellungen bestanden am Ende des Jahres 1911 in Italien ungefähr 130,000 mechanische Webstühle, 24,000 Handstühle, 4,500,000 Spindeln. Die Arbeitsstatistik vom Jahre 1909 weist für diese Industrie aus: Arbeiter: Männliche Kinder 9238, männliche Erwachsene 53,454; Arbeiterinnen: Mädchen 27,634, Minorenne 60,206, Verheiratete und Erwachsene 56,880; total 207,412.

— **Fabrikate-Verzeichnis der schweizerischen Maschinenindustrie.** Der Verein schweizerischer Maschinenindustrieller hat soeben ein Verzeichnis der von seinen Mitgliedern hergestellten Produkte veröffentlicht.

Dieses Verzeichnis wird sowohl in der Schweiz wie im Ausland wertvolle Dienste leisten. Es entspricht einem schon lange empfundenen Bedürfnis und wird namentlich den Informationsstellen unserer Handelskammern und anderer wirtschaftlichen Vereine die Beantwortung der an sie aus dem In- und Ausland gerichteten Anfragen erleichtern.

Das Verzeichnis kann beim Sekretariat des Vereins schweizerischer Maschinenindustrieller (Theaterstrasse 16, Zürich), oder bei den Handelskammern in Aarau, Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuchâtel, Solothurn und Zürich, sowie beim Kaufmännischen Direktorium in St. Gallen, unentgeltlich bezogen werden.

Internationaler Postgiroverkehr

Ueberweisungskurse vom 6. Dezember an bis auf weiteres

Deutschland	Fr.	123. 85	für	100 Mark
Oesterreich	»	104. 65	»	100 Kronen
Ungarn	»	104. 65	»	100 »
Belgien	»	100 —	»	100 Franken
Grossbritannien und Irland	»	25. 30	»	1 Pfund Sterling
Luxemburg	»	99. 10	»	100 Franken

* * *

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 6 décembre jusqu'à nouvel avis

Allemagne	Fr.	123. 85	pour	100 marcs
Autriche	»	104 65	»	100 couronnes
Hongrie	»	104. 65	»	100 »
Belgique	»	100. —	»	100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	»	25. 30	»	1 livre sterling
Luxembourg	»	99. 10	»	100 francs

— **Index des Produits de l'industrie suisse des Machines.** L'Union des fabricants suisses de machines vient de publier un index des produits fabriqués par eux.

Cet index sera grandement apprécié, en Suisse comme à l'étranger. Il répond à un besoin et comble une lacune ressentie depuis longtemps, notamment par les secrétariats de nos chambres de commerce et d'autres associations appelées constamment à renseigner les consommateurs de l'étranger et du pays.

On peut se procurer gratuitement l'index auprès du secrétariat de l'Union des fabricants suisses de machines (Theaterstrasse 16, Zurich), et auprès des chambres de commerce d'Aarau, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Soleure et Zurich, ainsi qu'auprès du Directoire commercial, à St-Gall.

— **Vente en régie de Kahlbaum.** Le prix de vente en régie pour le quintal métrique, poids net, de Kahlbaum à 95°, fût non compris, est de fr. 215 à partir du 4 décembre 1912.

Eine Firma in Mailand wünscht mit schweizerischen Fabrikanten oder Lieferanten von Benzin, Amylalkohol, Amylacetat, Alkohol von 95 %, rein und denaturiert, Benzol, Aceton, Xylol und Tetrachloracethyl in Verbindung zu treten. Auskunft erteilt der Informationsdienst der eidg. Handelsabteilung.

* * *

Une maison de commerce de Milan désire entrer en relations avec des fabricants ou fournisseurs suisses de benzine, alcool amylique, acétate d'amyle, alcool de 95 %, pur et dénaturé, benzol, acétone, xylol et tétrachlorure d'acétyle. S'adresser pour renseignements au service d'informations de la Division fédérale du commerce.

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Volksbank

gegründet 1869

Altstetten, Basel, Bern, Dachsfelden, Delsberg, Eschlikon, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saigne'égier, Thalwil, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I & III

:: Einbezahltes Stammanteilkapital und Reserven Fr. 71,000,000 ::

Wir bringen hiermit in Erinnerung, dass der **Monat Dezember für den Beitritt neuer Mitglieder** in unsere Genossenschaft besonders geeignet ist, da Einzahlungen auf Stammanteile, die bis 31. Dezember geleistet werden, vom 1. Januar 1913 an dividendenberechtigt sind. (9540 Y) 3106;

Verpflichtungsscheine, Statuten und Geschäftsberichte können an oben bezeichneten Stellen bezogen werden.

Bern, den 28. November 1912.

Die Generaldirektion.

Mécanique de précision S. A. Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **mercredi, 18 décembre 1912,** à 3 heures de l'après-midi, au **bureau de la société,** rue du Jura, 4, à **Vevey.**

Ordre du jour:

1° Ratification de convention entraînant l'augmentation du capital social, éventuellement constatation de cette dernière, modification aux statuts et nomination d'un administrateur.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Banque de Montreux, à Montreux, et Messieurs Cuenod, de Gautard & Cie., à Vevey, jusqu'au 17 décembre, à midi, sur présentation des titres et récépissés provisoires. 3165

Vevey, le 5 décembre 1912.

Le conseil d'administration.

Glashütte Bülach A.-G.

in Bülach

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 19. Dezember 1912, nachmittags 2½ Uhr im Hotel St. Gotthard in Zürich

Tagesordnung:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung per 31. Oktober 1912.
2. Abnahme des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl der Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Revisionsbericht liegen **vom 10. Dezember an** im **Bureau der Gesellschaft in Bülach** zur Einsicht auf. Während der gleichen Zeit können daselbst von den Aktionären die Stimmkarten bezogen werden gegen Uebergabe eines unterzeichneten Verzeichnisses der in ihrem Besitze befindlichen Aktien. (Zà 20312) 3162

Bülach, den 2. Dezember 1912.

Der Verwaltungsrat.

Fournitures de viande

La fourniture de la viande aux troupes attachées à la place d'armes de St Maurice, **du 1er janvier au 31 décembre 1913, est par la présente, mise au concours.** 3118 (28238 L)

Les intéressés peuvent se procurer les prescriptions concernant cette fourniture auprès du bureau soussigné, auquel les offres doivent être adressées sous pli cacheté, affranchi et muni de la suscription **„Soumission pour viande", d'ici au mardi, 10 décembre 1912,** à 6 heures du soir.

Lavey, le 29 novembre 1912.

Bureau des fortifications de St-Maurice.

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau

Ernst Berger, Luzern

Pfistergasse 22. 3022

Reparaturen

von **Additionsmaschinen, Rechenmaschinen jeder Art**
besorgen
Brignoni A.-G., Zürich I,
Werdmühleplatz 2,
Vertreter der
Burroughs-Addiermaschine.

(4216 Z) (3445.)

Rhätische Aktienbrauereien in Chur

Einladung
zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 21. Dezember 1912, nachmittags 4 Uhr
im Hotel Steinbock in Chur

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1911/1912.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes, sowie Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen. (4240 Ch) (3151 I)

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Revisoren liegen vom **14. Dezember 1912** an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf

Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes **vom 18. bis 21. Dezember 1912** bezogen werden an der Gesellschaftskasse, bei der **Bank für Graubünden in Chur**, bei HH. **J. Töndury & Cie.**, **Engadiner Bank in Samaden**, bei der **Schweiz. Volksbank** in Uster und bei HH. **Guhl & Cie.**, Bankkommandite in **Zürich**. An diesen Stellen ist auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich.

Chur, den 27. November 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **F. Christoffel-Gamser.**

Compagnie du Tramway Veyrier-Collonges

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
au **siège social, à Annemasse**, arrondissement de St-Julien, Haute-Savoie, en l'étude de **Me Moret**, notaire, le **jeudi, 26 décembre 1912**, à 11 heures du matin.

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'exercice clos au 31 décembre 1911.
2° Rapport du commissaire-vérificateur.
3° Approbation de la gestion et des comptes pour l'exercice 1911.
4° Nomination du commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, à partir du **8 décembre 1912.** (6260 X) (3157 I)

Annemasse, le 5 décembre 1912.

Le conseil d'administration.

Cie. du Chemin de fer à voie étroite
Genève-Veyrier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le **lundi, 23 décembre 1912**, à 4 heures du soir, au local de la **Chambre de Commerce**, Boulevard du Théâtre, 2.

Ordre du jour:

1° Constatation de la souscription des nouvelles actions.
2° Nomination d'administrateurs.
3° Modification aux statuts. (6258 X) (3158 I)

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées **à partir d'aujourd'hui**, à la station de **Rive**, contre présentation des actions ou d'un bulletin de dépôt dans une maison de banque.

Genève, le 5 décembre 1912.

Le conseil d'administration.

Beste Bezugsquelle
(4876 Z) für 2798
Papiere u. Kartons
Rosenstiel & Co., Zürich
Tel. 4613 Stauffacherplatz Tel. 4613

Einen grossen Fortschritt
bedeutet unsere
Vertikal Briefablage
die nach neuen Gesichtspunkten durchgeführt, **zwangsläufig Ordnung** schafft. 30-21
Verlangen Sie Prospekt Nr. 101 bei
Gebrüder Scholl
Organisation-Abteilung
Poststrasse 3, **Zürich I**

Etude de Me. Th. Jeanguenin, notaire, à St-Imier

VENTE D'HORLOGERIE

Mardi, 17 décembre 1912, dès les 3 heures de l'après-midi, au **Buffet de la gare de St-Imier**, Ier étage, l'administration de la masse en faillite de la **„Leonidas Watch Factory, S. A.“**, à St-Imier, exposera en vente aux enchères publiques, contre argent comptant: (6808 J) (3156.)

Premier lot:
34 montres diverses, de 16''' à 20''', boîtes métal, acier, argent et plaqué or.

Deuxième lot:
42 montres diverses, de 13''' à 36''', boîtes métal.
34 montres diverses, de 13''' à 22''', boîtes acier.

Troisième lot:
88 montres diverses, de 13''' à 22''', boîtes argent.

Quatrième lot:
29 chronographes divers, de 18''' à 24''', boîtes métal et acier.
3 chronographes, 19''', boîtes argent.
3 compteurs de sport, 18''', boîtes métal.

Cinquième lot:
34 montres, de 11''' à 19''', boîtes or 18 k.
1 montre, 19''', chronographe compteur, or 18 k.
1 montre, 13''', boîte plaqué or.

Les marchandises ci-dessus pourront être visitées par les amateurs, le **jour de la vente, dès 9 heures du matin**, au domicile du soussigné.

St-Imier, le 4 décembre 1912.

Pour l'administration de la faillite Leonidas:
Th. Jeanguenin, notaire.

Comprimierte und abgedrehte, blanke

Montandon & Cie. A. G. Biel
Blank und präzis gezogene

jeder Art in Eisen und Stahl
Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite
24,) Schlackenfreies Verpackungsbandeisen (6U

Usines électrochimiques de Halfs'und

(6273 X) **Avis de paiement de dividende** 3160

MM. les actionnaires sont informés que le dividende de l'exercice 1911/12 a été fixé à 10 % par l'assemblée générale ordinaire du 28 septembre 1912 et sera payable en

Fr. 50.— par action

au Siège social, 5, rue des Granges, à Genève, à partir du 3 janvier 1913, contre présentation du coupon n° 6.

Le conseil d'administration.

Bureaumöbel

kauft man am billigsten direkt ab Fabrik. 2890
W. Bucher, Kerns.

Handels-Auskünfte
Renseignements commerciaux

Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink.
— Hans Born, Not., Ink u. Verw.
— G. Bäriswyl, Ink. u. Auskünfte.
— Dr. H. Altherr, Rechtsanwalt, Amthaus. 24. Advok., Inkasso. Teleph. 21.29
— C. Grüring, Auskünfte, Ink. etc.
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso.
— Surl & Wyss, Not., Ink., Inform.
— Bohner & Doebeli, Notariat, Inkasso.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
Burgdorf: E. Howald, Creditreform, Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Rens., recouvrem^ts, gér., etc.
— Paul Robert, ag. de droit, recvrte, contentieux renseigm^ts commerc.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedizione
Chur: K. Hitz, Ink., Informationen-, Immobilien- u. Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Ernest Girod, avocat.
Kulm: E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.
Langenthal: Fürspr. O. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: Glas-Cholet, rens^ts, rec^ts
— G. Muller, agent d'affair. patenté.
Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Luzern: J. Wocher-Grüter. Inkasso.
— Konrad Frank, Inkasso. Inform.
— Dr. Zelger, Adv. Kriminalrichter.
Murten: Dr Friolet, Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legier, agent d'aff.
— Dr G. Haldimann, av. rens. rec.
— Jean Roulet, avocat, Place Purry.
— Notaire Cartier. anc. jnge de paix
Rorschach: Joh. Huber, Advok. u. Ink.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso, Rechtsbureau, Konkurssachen.
St. Gallen: J. Forster, Advok., Ink.
Solothurn: A. Brosi, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
— Dr. Ch. v. Sury, Advok. u. Ink.
Spiez: Dr Held, Fürspr. Adv. u. Ink.

Vertikal-Registraturen
Rüegg-Naegeli & Cie
Zürich 3/24
Korrespondenz-Registratur
nach Vertikal-System

Marques de fabrique
et leur enregistrement au Bureau fédéral
Plus de 4000 marques (102)
ont été exécutées et déposées
par **F. Homberg**
graveur-médailleur, à **Berne**

Voyageur

routiné, bonne clientèle, visitant depuis 10 ans menuisiers, serruriers, mécaniciens électr., industrie automobile Suisse fr., France et Italie, **cherche situation** dans maison de 1er ordre (3161,)
Offres sous **O 40339 X** à **Haasenstein & Vogler, Genève.**

Hotel-

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten

Stelle
in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an
Haasenstein & Vogler

Darlehen
erhalten sichere Personen durch behördlich concess. Bankgeschäft (Auch Hypotheken). Gesetzliche Zinsen. Offerten an **Postlagerkarte 61 Hauptpost St. Gallen.** 3152,

Löwenbräu Dietikon A. G.

Einladung
zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 21. Dezember 1912, nachmittags 6½ Uhr
im Speisesaal des Hotels zum „Goldenen Stern"
in Zürich I.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz per 30. September 1912.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Herren Revisoren und Decharge-Erteilung an den erstern.
3. Aktien-Emission.
4. Beschlussfassung über das Ergebnis der Bilanz und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Jahr 1912/13.
6. Neuwahl der statutarisch in Austritt gelangenden Mitglieder des Verwaltungsrates. (Zà20213) 3153,

Der Bericht der Verwaltung und der Revisoren, sowie die Jahresrechnung und Bilanz sind vom **15. Dezember 1912** an zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit im Geschäftslokal der Gesellschaft, sowie bei den Herren Schoop, Reiff & Cie., Bankgeschäft z. Trülle, Bahnhofstrasse 89, Zürich I. Bei letztern können die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten, gegen Deponierung der Aktien, vom **15. bis 20. Dezember 1912** bezogen werden.

Zürich, den 2. Dezember 1912.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Dr. jur. **Eug. Guhl.**

Basler Möbelfabrik A.-G.

vormals Hermann Wagner & Cie.

Basel

Die tit. Aktionäre werden hiedurch zur statutengemässen

7. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 21. Dezember 1912, nachmittags 2½ Uhr
in das Bureau der Gesellschaft
eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. (3125 Q) 3154,
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Jahresrechnung nebst dem Berichte der Rechnungsrevisoren liegen ab **13. Dezember 1912** zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum **19. Dezember 1912** von der Direktion der Gesellschaft gegen Deponierung der Aktien, oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz, bei der Gesellschaftskasse verabfolgt. Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Aktien gegen Rückgabe des Empfangscheines wieder bezogen werden.

Basel, den 5. Dezember 1912.

Basler Möbelfabrik Aktien-Gesellschaft
vormals Hermann Wagner & Cie.
Der Verwaltungsrat.

Wiler Aktienbrauerei in Wil

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf **Donnerstag, den 19. Dezember 1912,** nachmittags 3 Uhr, ins **Hotel Bahnhof** in **Wil** zur **II. ordentlichen Generalversammlung** höfl. eingeladen (4950 G) (3119.)

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung, des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle pro 30. September 1912. — 2. Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Rechnungsrevisoren. — 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. — 4. Wahl der Kontrollstelle. — 5. Erneuerungswahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom **3. Dezember 1912** an für die Herren Aktionäre im **Bureau der Brauerei** zur Einsicht offen. — Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz und Einreichung eines numerisch geordneten Bordereaus bis und mit **W. Dezember a. c.** auf **unserm Bureau,** sowie bei der tit. **Schweiz. Bankgesellschaft** in **St. Gallen** und **Wil** bezogen werden. — Am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabreicht.

Wil, den 30. November 1912.

Der Verwaltungsrat.

LLOYDS BANK LIMITED.

Capital Souscrit, Frs. 657,605,000.
Capital Versé, Frs. 105,216,800, Fonds de Réserve, Frs. 72,500,000.

SIÈGE: 71, LOMBARD STREET, LONDRES, E.C.

Dépôts et Comptes Courants - -	(31 Décembre, 1911)	- Frs. 2,116,465,675
Espèces en mains, sur appel et à courte échéance	"	- Frs. 533,353,025
Traites - - - - - - - - -	"	- Frs. 270,262,875
Portefeuille - - - - - - - -	"	- Frs. 276,311,675
Avances et valeurs diverses - - - -	"	- Frs. 1,187,649,475

CETTE BANQUE POSSÈDE PLUS DE 600 SUCCURSALES EN ANGLETERRE ET AU PAYS DE GALLES.

Bureau pour l'Etranger et les Colonies: 60, Lombard Street, E.C.

AUXILIAIRE À PARIS: LLOYDS BANK (FRANCE) LIMITED, 19, RUE SCRIBE.

Brauereigesellschaft z. Hirschen in St. Fiden

Einladung an die Herren Aktionäre
zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 9. Dezember l. J., nachmittags 3 Uhr
im oberen Saale z. Hirschen in St. Fiden

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1911/12.
2. Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verteilung des Reingewinnes.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
4. Wahlen:
   a. Von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat gemäss § 21 der Statuten.
   b. Wahl der Kontrollstelle, Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre. (ZG 2854) (2889 I)

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom **30. November** an für die Herren Aktionäre im **Bureau der Gesellschaft** auf. Ebendaselbst, sowie bei den Herren **Breitauer & Co., St. Gallen,** können bis und mit **7. Dezember** gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

St. Fiden, 4. November 1912.

Namens des Verwaltungsrates der Brauereigesellschaft z. Hirschen:
Der Präsident: **Jos. A. Federer-Kessler.**
Der Direktor: **A. Ruepp.**

Salmenbräu Rheinfelden, Rheinfelden

Einladung
zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 16. Dezember 1912, nachmittags 3¼ Uhr
im Sitzungszimmer der Brauerei in Rheinfelden

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. September 1912.
2. Abnahme des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinn-Ueberschusses. (8126 Q) 3155,
4. Periodische Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle liegen vom **7. Dezember 1912** an im Gesellschaftsbureau in Rheinfelden den Aktionären zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien, vom **9. bis 14. Dezember** bezogen werden: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und in Basel; den Herren Ehinger & Cie. in Basel; dem Schweizerischen Bankverein in Basel und dem Gesellschaftsbureau in Rheinfelden.

Rheinfelden, den 5. Dezember 1912

Der Verwaltungsrat.

Emprunt hypothécaire Emile Badan, à Lausanne

de Fr. 50,000.—, du 24 septembre 1907

Les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en (35574 L) 3144

assemblée générale

dans les bureaux de la banque Chs. Schmidhauser & Cie., à Lausanne, pour le lundi, 9 décembre 1912, à 4 heures après-midi.

Ordre du jour:

Remplacement du gérant de la grosse.

L'admission à l'assemblée aura lieu sur présentation des délégations ou de certificats nominatifs de dépôt.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducteur.

Basel.
Basler Nachrichten.

Solothurn.
Solothurner Zeitung.

Luzern.
Vaterland.

Zürich.
Züricher Post.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Genève.
Journal de Genève.
La Suisse.
Patrie Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue.
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'Avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Express.

Burgdorf.
Burgdorfer Tagblatt.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.
Indépendant.

Ausschliessliche Annoncenannahme:
Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne